Confiseur Bachmann, Luzern: «Flowing Chocolate Wall»

Weltattraktion für Schokoladenliebhaber

Die bald 120-jährige Traditions-Confiserie Bachmann eröffnete eine imposante «Chocolate World» mit einer weltweit einzigartigen «Flowing Chocolate Wall».

In Luzern steht ein neues Mekka für Schokoladenliebhaber: Am Schwanenplatz duftet es nun zwischen Uhren, Schmuck und Banknoten nach feiner zartschmelzender Schokolade. Die Hauptattraktion im neuen Fachgeschäft der Confiserie Bachmann stellt die «Flowing Chocolate Wall» dar, welche von überdimensionalen, fliegenden Schutzengeli (Knusper-Truffes) umworben wird. Die fliessende Schokoladen-Wand ist in dieser Dimension und Konstruktion eine Weltneuheit. Über 750 Kilogramm Schokolade prasseln im Kreislauf tropfenartig über die «Wall». Die eingesetzte Schokoladenmasse besteht aus nicht essbaren Kakaoextrakten, welche für Dekorationszwecke verwendet wird.

Confiseur-Weltmeisterin Juliane Bachmann mit Raphael Bachmann, Inhaber und Geschäftsführer.

Neue Massstäbe

Das international tätige Schokoladeunternehmen Lindt & Sprüngli ist in der «Chocolate World» ebenfalls vertreten und stellt einen wichtigen strategischen Partner für die Confiserie Bachmann dar.

Für Architektur und Gestaltung des neuen Fachgeschäfts ist der Luzerner Architekt Marc Jöhl verantwortlich. Ihm gelang es mit der «Chocolate World» in der Branche neue Massstäbe im Ladenbau zu setzen.

Das Schokoladenparadies mit «Schoggi-Bar» und Café steht auf auf einer Fläche mit über 400m². «Die «Flowing Chocolate Wall» wirft schnell die Frage auf, ob der Luzerner Wasserturm in Zukunft die meistfotografierte Attraktion in Luzern bleiben wird. Eines ist jedoch gewiss, Augen und Gaumen kommen in der «Chocolate World» voll auf ihre Kosten!», liest man mit einem Augenzwinkern in der Medienmitteilung der Confiserie Bachmann.

com/cv

Das modern eingerichtete Café am Schwanenplatz.

Confiseur Bachmann

Das 1897 gegründete Luzerner Familienunternehmen Confiseur Bachmann AG gehört schweizweit zu den führenden Bäckerei-Confiserien und wird in der 4. Generation von den Brüdern Matthias und Raphael Bachmann geführt. Mit über 465 Mitarbeitenden, davon 45 Lehrlinge, an 17 verschiedenen Standorten in den Kantonen Luzern, Nidwalden, Zug, Aargau und Zürich, ist die Confiserie in der Schweiz einer der grössten Arbeitgeber der Branche. Das Familienunternehmen unterhält eine eigene Stiftung, in die ein Teil des Geschäftserlöses fliesst. Humanitäre und medizinische Projekte für hilfsbedürftige Kinder werden dabei im In- und Ausland unterstützt. In den nächsten zwei Jahren baut die Bachmann-Stiftung eine Schule in einem Kakaoanbaugebiet der Elfenbeinküste. Weitere Informationen zur Stiftung gibt es unter www.bachmann-stiftung.ch.

Mit der «Chocolate World» gelang es neue Massstäbe im Ladenbau zu setzen.

Fotos: Confiserie Bachmann